

Arbeiten während der Elternzeit

Beitrag von „Sany90“ vom 27. September 2022 16:07

Hallo zusammen,

zu meiner Situation: Ich bin mit meinem zweiten Kind schwanger und plane aktuell mit meinem Mann unsere Elternzeit. Im Gegensatz zu meiner ersten Elternzeit, in der ich 11 Monate Basiselterngeld bezogen habe, würde ich mir die Erziehungsarbeit gerne gleichberechtigter mit meinem Mann aufteilen. Das bedeutet konkret, dass ich gerne 6 Monate Basiselterngeld beziehen würde und mich anschließend 12 Monate lang mit jeweils 12 Stunden/Woche in der Elternzeit in der Schule selbst vertreten möchte (ElterngeldPlus). Mein Mann würde seine Arbeitsstunden auch entsprechend reduzieren, sodass wir gemeinsam 12 Monate lang in Elternzeit sind, denn erst nach 18 Monaten möchten wir unser Kind in eine Kitabetreuung geben. Das setzt allerdings voraus, dass meine Schule/Schulleitung auch bereit ist, gewisse „Zugeständnisse“ einzugehen, damit die Arbeitszeit meines Mannes sowie meine eigene Arbeitszeit miteinander vereinbar sind und sich nicht überlappen.

Heute hatte ich ein Gespräch mit meiner Schulleitung und habe mit ihr über die Voraussetzungen für eine Vertretung innerhalb der Elternzeit gesprochen. Ich habe ihr unter anderem gesagt, dass es notwendig wäre, dass meine 12 Stunden auf maximal drei Tage verteilt werden, damit mein Mann an zwei Tagen auch Kundentermine wahrnehmen kann. Außerdem macht bei meinem Mann und mir das ElterngeldPlus-Modell nur dann Sinn, wenn meine Stunden so organisiert sind, dass ich möglichst wenige „Freistunden“ zwischendurch hätte (Beispiel: Wenn ich Dienstags in der ersten, in der fünften und sechsten Stunden arbeiten müsste, dann muss mein Mann in der Zeit auf die Kinder aufpassen, ohne dass er selbst arbeiten kann.) Darüber ist auch eine wichtige Voraussetzung für dieses Modell, dass Vertretungsstunden nur in Ausnahmefällen vorkommen (z.B. bei einem hohen Krankenstand im Kollegium).

Ich bin aber immer noch etwas geschockt über den Verlauf des Gespräches: Mir wurde nur gesagt, dass die Schulleitung keine Versprechen abgeben könne/möchte, was meine „Wünsche“ angehe, Überstunden würden wohl dazu gehören, wenn ich mich in der Elternzeit vertrete und eine Vereinbarkeit meiner Arbeitszeiten und der meines Mannes sei ihr egal (o-Ton: „Es ist nicht meine Zuständigkeit, wie Sie ihre Arbeitsstunden mit denen Ihres Mannes vereinbaren“). Ich solle mich doch mit dem Konrektor und Stundenplanmacher in Verbindung setzen. Da ich weiß, dass unser Konrektor bei der Stundenplanerstellung keinen Wert auf persönliche Sonderfälle legt, ihm die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, freundlich gesagt, egal ist und es nicht selten vorkommt, dass 5 Minuten vor Unterrichtsbeginn auch noch der Vertretungsplan angepasst wird, mache ich mir nun Gedanken, ob mein Plan, mich selbst in der Elternzeit zu vertreten, überhaupt machbar ist. Die Schulleiterin steht nicht hinter mir, der Konrektor nimmt keine Rücksicht auf Kolleginnen mit Kindern...

Ich frage mich daher Folgendes:

- Welche Erfahrungen habt ihr/haben Kolleginnen, die sich in Elternzeit vertreten, gemacht? Wie habt ihr mit eurer Schulleitung über die „Rahmenbedingungen“ gesprochen, unter denen ihr euch in der Elternzeit selbst vertreten? Hattet ihr ein Mitspracherecht bei der Verteilung eurer Stunden oder wurden euch Tage/Stunden willkürlich zugewiesen?

-Darf man gegen seinen Willen gezwungen werden, Vertretungsstunden zu leisten, obwohl man nicht normal in Teilzeit arbeitet, sondern sich während der Elternzeit stundenweise selbst vertritt?

-Wenn der Fall eintreten würde, dass ich nach sechs Monaten wieder an der Schule arbeite und merke, dass ich statt 12 Stunden plötzlich 18 arbeiten muss und das regelmäßig, kann ich dann wieder ins Basiselterngeld wechseln?

-Muss man während der Elternzeit unbedingt an der „eigenen“ Schule arbeiten oder gäbe es auch die Möglichkeit, für die Dauer eines Jahres (während des Bezugs von ElterngeldPlus) an einer anderen Schule zu arbeiten? (Ich denke schon länger über einen Versetzungsantrag nach und das Gespräch heute hat mich ehrlich gesagt nur wieder darin bestätigt.)

Ich danke euch schon einmal im Voraus für eure Antworten!